



Medienmitteilung vom 25. September 2019

## **1,5 Millionen Schweizer Franken Investition für technische Gesamtüberholung des MS Arenenberg**

**Das 1983 erbaute Motorschiff Arenenberg erhält im Winterhalbjahr 2019/2020 eine technische Rund-um-Erneuerung für 1,5 Millionen Schweizer Franken. Sowohl die leistungsstarken Motoren, Schottelruderpropeller-Antriebe und Generatoren sowie die gesamte technische Steuerung und Gerätschaft im Steuerhaus werden erneuert. Von Oktober 2019 bis April 2020 werden die Arbeiten in der URh-eigenen Werft in Langwiesen ausgeführt. Zukünftig kann die URh von einer Reduktion des Treibstoffverbrauchs und damit ökologischeren Einsatzes des Schiffes ausgehen. Zudem werden die Wartungskosten reduziert, da baugleiche Teile im MS Arenenberg und MS Schaffhausen zum Einsatz kommen.**

Die Ersatzteilbeschaffung für die Steuerung des 1983 erbauten MS Arenenberg gestaltet sich immer schwieriger. Auch die Motoren kommen nach 36 Jahren und rund 550'000 Fahrkilometern an ihr Lebensende. Um den störungsfreien Kursschiff-Einsatz auch in der Saison 2020 zu garantieren, investiert die URh 1,5 Millionen Schweizer Franken in die technische Generalüberholung des MS Arenenberg. Dabei kann die Projektleitung von Erfahrungen bei der Neumotorisierung des MS Schaffhausen (2017/2018) profitieren. Vorteilhaft sind für die URh nebst den baugleichen Motoren und Antrieben in beiden Schiffen auch die Vereinheitlichung der Ersatzteilbeschaffung und -lagerung. Zudem kann von einem rund 20% Rückgang des Treibstoffverbrauchs mit den neuen Motoren ausgegangen werden.

Im Oktober und November 2019 erfolgt der Rückbau des Steuerhauses und Maschinenraums des MS Arenenberg durch URh-Mitarbeitende. Gleichzeitig werden Öffnungen in den Schiffsrumpf geschnitten, um Platz für den Einbau der neuen Schottelbrunnen zu schaffen. Facharbeiter der beauftragten ÖSWAG schweissen ab Dezember das kalibrierte Motorenfundament ein. Und im Januar 2020 werden die neuen Antriebe und Motoren in den Schiffsrumpf eingebaut. Probefahrten mit dem technisch komplett überholten Schiff sind für März 2020 vorgesehen. Die Bevölkerung hat am Wochenende des 28. und 29. März 2020 Besichtigungsmöglichkeiten an den Tagen der offenen Werft.





## Fakten zur Neumotorisierung MS Arenenberg, 2019/2020

Projekt Schweizerischen Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG  
Projektleitung Martin Böller und Herbert Rispy  
Bauleitung Herbert Rispy  
Beauftragte Firmen ÖSWAG AG, Linz  
Finanzierung URh AG (mit Darlehen der Kantone Schaffhausen und Thurgau)

Einige Angaben MS Arenenberg, Baujahr 1983  
Projektstart Neumotorisierung; 2018, Projekterarbeitung  
Umsetzung des Projekts ab Oktober 2019  
Projektabschluss April 2020  
Bauzeit rund 5,5 Monate  
2 Schottel-Ruderpropeller mit fünf Propellerblätter  
2 Scania-Motoren, 500-PS  
Generatoren und Partikelfilter  
Geplant 4'500 Arbeitsstunden (interne Fachkräfte)  
Investition von rund 1,5 Mio. Franken

### Medienkontakt

Remo Rey, Geschäftsführer, Tel. +41 52 634 08 80, [remo.rey@urh.ch](mailto:remo.rey@urh.ch)



**Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein AG**

Freier Platz 8 • CH-8200 Schaffhausen • T +41 52 634 08 88 • [info@urh.ch](mailto:info@urh.ch) • [urh.ch](http://urh.ch)